



Rückgang der Nutzungen im Jahr 2016

Die Holznutzungen im Bündner Wald gingen im vergangenen Jahr weiter zurück. Weniger Holz als im Jahr 2016 wurde mit 298'643 m³ letztmals im Jahr 2005 genutzt. Hohe Bringungskosten im Gebirgswald, der markante Preiszerfall nach der Schliessung der Grosssägerei Domat/Ems sowie die Frankenaufwertung im Januar 2015 sind die direkten Ursachen der rückläufigen Nutzungen. Der aktuelle Hiebsatz beträgt im Jahr 2016 395'247 Tfm.

Verglichen mit Kantonen, die einen grossen Anteil Privatwald aufweisen, fällt der Nutzungsrückgang in Graubünden weniger stark aus. Auch gesamtschweizerisch ist der Rückgang grösser als in Graubünden. Wegen dem grossen Anteil Schutzwald können die Nutzungen in Graubünden nur bedingt reduziert werden und orientieren sich nicht ausschliesslich nach ökonomischen Gesichtspunkten.

Jahr	Stammholz	Industrieholz	Brennholz	Übrige Sortimente	Total
2014	258'923 m ³	7'022 m ³	107'861 m ³	3'568 m ³	377'374 m ³
2015	256'308 m ³	4'707 m ³	106'386 m ³	1'364 m ³	368'765 m ³
2016	230'190 m ³	4'041 m ³	92'259 m ³	1'843 m ³	328'333 m ³
Rückgang	-11,1%	-42,5%	-14,5%	-48,3%	-13,0%

Quelle: Eidg. Forststatistik

Holzmarktkommission

Die Schweizer Holzmarktkommission (HMK) hat am 27. Juni 2017 getagt. Aus der Medienmitteilung der Kommission ist unter anderem zu entnehmen: „Die Marktpartner waren sich in der Markeinschätzung für die kommenden Monate einig und sind überzeugt, dass die Preisanhebung die erwünschte Wirkung auf eine frühe Frischholz-Bereitstellung hat.“ Wiederum und aus der folgenden Tabelle ersichtlich, gehen die Preisvorstellungen der Marktpartner auseinander. Die Zahlen in Klammer entsprechen den Empfehlungen der Kommission vom 25. Januar 2017.

Die SELVA empfiehlt allen Waldeigentümern, die ihr Holz individuell vermarkten, den Einstieg in eine Holzvermarktungsorganisation zu prüfen bzw. die Konditionen der drei zur Zeit aktiven Vermarktungsorganisationen Reziaholz, PLD und LENCA abzuwägen.

CH-Holzmarktkommission, Preisempfehlungen vom 27. Juni 2017

CHF/Fm ab Waldstrasse	Empfehlung WaldSchweiz	Empfehlung Holzindustrie Schweiz
Fichte L1 2b B	107 (104)	103 (100)
Fichte L1 4 B	110 (107)	107 (104)
Fichte L1 3 C	83 (80)	73 (70)

Quelle: Holzmarktkommission

Schweizer Holzpreiserhebung

Aus den umfassenden Statistikdaten der Schweizerischen Holzpreiserhebung durch Agristat sind in der folgenden Tabelle die Durchschnittspreise der Monate März und April 2017 für einige auch für Graubünden relevante Sortimente abgebildet.

Sortiment	Mittelwert	Median	unteres Quartil	oberes Quartil
Fi / L1 2b B	95.84	98.00	91.82	101.20
Fi / L1 2b C	74.78	74.00	72.00	75.36
Fi / L1 3 B	96.99	96.00	96.00	98.30
Fi / L1 3 C	76.11	74.30	72.00	77.00
Fi / L1 2-4 B/C	89.73	90.23	87.65	90.90
Fi / L1 2+ D	55.63	58.00	48.00	58.66

Quelle: Agristat

Mittelwert: Entspricht dem gesamten Verkaufswert des Sortiments über alle Meldungen dividiert durch die gesamte gemeldete Menge des betreffenden Sortiments.

Median: Für die eine Hälfte der Menge des betreffenden Sortiments ist der Preis kleiner oder gleich diesem Wert, für die andere Hälfte der Menge des Sortiments ist der Preis grösser oder gleich diesem Wert.

unteres Quartil: Für 25 % der Menge wird ein Preis realisiert, der tiefer oder gleich hoch wie der Preis des unteren Quartils ist.

oberes Quartil: Für 25 % der Menge wird ein Preis realisiert, der gleich hoch oder höher als der Preis des oberen Quartils ist.

Neubesetzung der Geschäftsstelle Reziaholz GmbH

Nach über neun Jahren als Stellenleiter verlässt Lüzzi Andri die Reziaholz GmbH. Die Stellenleitung wird ab September 2017 durch den 35 jährigen Michael Beck übernommen. Michael Beck leitet aktuell den kombinierten Betrieb Forst, Wasserversorgung und Alpen der Gemeinde Planken FL. Er ist mit der Wald- und Holzwirtschaft, im Speziellen mit der Holzvermarktung, durch seine langjährige Erfahrung als Betriebsleiter und in seiner Tätigkeit als Ausbildungsexperte bestens vertraut. Die Reziaholz GmbH vermarktet jährlich ca. 60'000 m³ Stammholz von 35 Bündner Gemeinden.

Die SELVA wünscht Lüzzi Andri einen erfolgreichen Neuanfang und dem neuen Stellenleiter Michael Beck einen guten Start bei Reziaholz.